

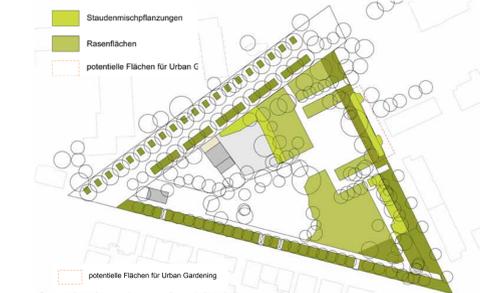
ORDNEN - AUFWERTEN - QUALIFIZIEREN

Mit dem Bestand arbeiten - Aufenthaltsqualität erhöhen - Atmosphäre schaffen



KONZEPT

Baumbestand und Bepflanzung



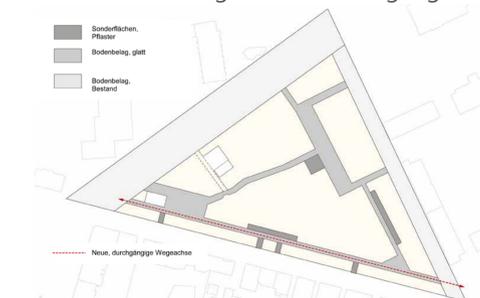
Etwa 180 Bestandsbäume sind ein wertvolles Potential. Ihr Schutz lässt nur eine eingeschränkte Umgestaltung im Bodenbereich zu. Um neben schattigen auch sonnige Bereiche zu belassen, sind keine weiteren Baumpflanzungen vorgesehen. Die Bepflanzung trägt viel zur Atmosphäre bei, muss aber auch „pflegeleicht“ sein. Neue und ergänzende Pflanzungen, teilweise mit Blühaspekt, werten die bestehenden Pflanzflächen auf. (Details s. Plan 4).

Zonierung und Aufenthalt



Aufgrund des zu erhaltenden Baumbestandes und im Hinblick auf die Kosten bleibt die funktionale und räumliche Aufteilung weitgehend erhalten. Besonders kleinteilige Bereiche werden neu geordnet. Die von Einbauten freigeräumte Liege-Wiese bildet zukünftig das ruhige Pendant zu den aktiven Orten Bolzplatz, Spielwiese und Spielplatz. Neues Mobiliar (s. rechts) schafft angenehme Aufenthaltsmöglichkeiten.

Neue Bodenbeläge und neue Zugänge



Neue, glatte Bodenbeläge (s. rechts) ersetzen das teils schadhafte Betonpflaster. Der glatte Belag ist bequem begehrbar und mit Rädern und Rollen gut nutzbar. Aufenthaltsbereiche werden durch ein farblich abgestimmtes Pflaster gekennzeichnet. Die Trampelpfade durch die Grünflächen an den beiden Parkeingängen an der Elisabethenstrasse werden durch „richtige“ Wege ersetzt. Das Pflaster in der Bismarckstraße bleibt erhalten.

MOBILIAR UND BODENBELÄGE

Bänke



Bodenbeläge

